

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses



Sitzungs-Nr.: **Betr.A / 026 / 09-14**
Sitzungs-Tag: **28.11.2013**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:15 Uhr**

Vorsitzender:

Aßmann, Peter

CDU:

Hartmann, Rainer
Hasenbein, Helmut
Krömeke, Johannes
Lohre, Helmut
Menke, Hartwig
Muhr, Adolf
Wulff, Michael

SPD:

Beineke, Elisabeth
Kruse, Johannes

UWG / CWG:

Tobisch, Johannes
Volkhausen, Erwin

Liste Zukunft:

Olbrich, Udo

Bündnis90 / DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

FDP:

Hartmann, Manfred

Als Gast nimmt teil:

Gievers, Georg
Hengelbrock, Manfred

Von der Verwaltung nehmen teil:

Frewer, Alexander

Gehle, Andreas
Gönnewicht, Benedikt
Groppe, Johannes
Güthoff, Dieter
Münstermann, Christof

Tagesordnung		Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung		
1. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2012 des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA)		624/2009 -2014
Berichterstatter: Steuerberater/Dipl. Kfm. Hengelbrock und StOAR Güthoff		
2. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2012 des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel (KUBRA)		625/2009 -2014
Berichterstatter: Steuerberater/Dipl. Kfm. Hengelbrock und StOAR Güthoff		
3. Wasserkoooperation Höxter;		632/2009 -2014
5. Nachtrag zum Finanzierungs- und Leistungsvertrag		
Berichterstatter: Herr Gievers / Technische Betriebsleiter Münstermann		
4. Beteiligung der Stadt Brakel über das Versorgungsunternehmen VUBRA an einer Betreibergesellschaft an dem von der Projektentwicklungsgesellschaft Windenergie Kreis Höxter mbH projektierten Windpark Beverungen		629/2009 -2014
Berichterstatter: StOAR Güthoff		
5. Bekanntgaben der Betriebsleitung		

Der **Ausschussvorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2012 des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA)	624/2009 -2014
Berichterstatter: Steuerberater/Dipl. Kfm. Hengelbrock und StOAR Güthoff	

Herr Hengelbrock verdeutlicht anhand von Schaubildern (Anlage 1) die Bilanz von VUBRA. Dabei erläutert er die wesentlichen Positionen der Aktiv- und Passivseite der Bilanz. Das Prüfergebnis wird, wie in der Sitzungsvorlage dargestellt, zusammengefasst. Weitere Ausführungen werden zur Finanzlage und der Liquidität gemacht. Nachfragen einzelner Ausschussmitglieder werden von Herrn Hengelbrock beantwortet.

Ratsherrn R. Hartmann merkt an, dass sich das Ergebnis bei den Bädern z.B. doch auf Grund vieler energetischer Maßnahmen und neuer Lieferverträge (Biogas) hätte verbessern müssen. **Ratsherr Aßmann** verweist diesbezüglich darauf, dass sich im Ergebnis z.Zt. die Investitionsmaßnahmen (Technik, Dach, Fliesen,...) wieder spiegeln.

Beschluss:

Von dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON, Bad Oeynhausen, über die Prüfung des Abschlusses des Wirtschaftsjahres 2012 des Versorgungsunternehmens der Stadt Brakel (VUBRA) wird Kenntnis genommen.

Der Betriebsausschuss stimmt einstimmig, unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW, der Entlastung der Betriebsleitung gem. § 5 Abs. 5 EigVO NRW für das Jahr 2012 zu.

Ferner wird dem Rat einstimmig folgendes empfohlen:

- a) Der Jahresabschluss zum 31.12.2012 mit einer Bilanzsumme von 6.557.507,32 € und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2012 werden festgestellt.
- b) Der Jahresfehlbetrag von 405.561,59 € wird festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen, dabei soll der enthaltene Jahresfehlbetrag der Sparte „Bäder“ in Höhe von 495.201,05 € aus der Allgemeinen Rücklage der „Bäder“ entnommen werden.

Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 Buchstabe c EigVO NRW unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW für das Jahr 2012 zu.

2. Feststellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2012 des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel (KUBRA)

Berichterstatter: Steuerberater/Dipl. Kfm. Hengelbrock und StOAR Güthoff

625/2009
-2014

Herr Hengelbrock verdeutlicht anhand von Schaubildern (Anlage 2) die Bilanz von KUBRA. Dabei erläutert er die wesentlichen Positionen der Aktiv- und Passivseite der Bilanz. Das Prüfergebnis wird, wie in der Sitzungsvorlage dargestellt, zusammengefasst. Weitere Ausführungen werden zur Finanzlage und der Liquidität gemacht.

Auf Nachfrage von **Ratsherrn Kruse**, warum trotz negativer Marktwerte keine Drohverlustrückstellung für erforderlich gehalten wird (siehe Sitzungsvor-

lage Anlage 3, Blatt 9), verweist **Herr Hengelbrock** auf die Langfristigkeit bis in das Jahr 2034.

Ratherr Aßmann möchte an dieser Stelle auch noch einmal deutlich festhalten, dass eine Beschlussfassung für den Ausschuss bzgl. dieser Finanzinstrumente mit einem aktuellen Marktwert von rd. - € 2.000.000,00 nicht leicht ist und hofft, dass alles gut geht.

Seine Nachfrage nach der Eigenkapitalverzinsung beantwortet **Herr Hengelbrock** mit 6 %.

Beschluss:

Von dem Bericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON, Bad Oeynhausen, über die Prüfung des Abschlusses des Wirtschaftsjahres 2012 des Kommunalunternehmens der Stadt Brakel (KUBRA) wird Kenntnis genommen.

Der Betriebsausschuss stimmt einstimmig, unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW, der Entlastung der Betriebsleitung gem. § 5 Abs. 5 EigVO NRW für das Jahr 2012 zu.

Ferner wird dem Rat empfohlen, den Jahresabschluss zum 31.12.2012 mit einer Bilanzsumme von 129.937.655,59 € und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2012 festzustellen.

Der Jahresüberschuss 2012 wird in Höhe von 108.782,16 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Für die Sparte „Abwasserwerk“ erfolgt eine Zuführung zur Beitragsrücklage i.H.v. 168.096,63 €.

Der Rat stimmt der Entlastung des Betriebsausschusses gem. § 4 Buchstabe c EigVO NRW unter Vorbehalt der Bestätigung der GPA NRW für das Jahr 2012 zu.

3. Wasserkoooperation Höxter;

5. Nachtrag zum Finanzierungs- und Leistungsvertrag

Berichterstatte: Herr Gievers / Technische Betriebsleiter Münstermann

632/2009
-2014

Herr Gievers verdeutlicht anhand von Schaubildern (Anlage 3) die aktuelle und die erwartete Finanzsituation. Nachfragen einzelner Ausschussmitglieder werden von Herrn Gievers beantwortet.

Beschluss:

Einstimmig wird der im Entwurf vorliegenden 5. Nachtrag zum Finanzierungs- und Leistungsvertrag der Wasserkoooperation Höxter beschlossen (Anlage 4).

4. **Beteiligung der Stadt Brakel über das Versorgungsunternehmen VUBRA an einer Betreibergesellschaft an dem von der Projektentwicklungsgesellschaft Windenergie Kreis Höxter mbH projektierten Windpark Beverungen**

629/2009
-2014

Berichterstatter: StOAR Güthoff

Herr Güthoff führt kurz in den Sachverhalt ein und bestätigt auf Nachfrage und Rückfrage bei Herrn Hengelbrock, dass mit einer Beteiligung ein Querverbund (Sparten Bäder/Strom) möglich ist. Auf mehrere Nachfragen hin erklärt Herr Güthoff, dass es mit der heutigen Beschlussfassung nur um die Einstellung eines Betrages in den Wirtschaftsplan 2014 zur eventuellen Beteiligung der Stadt Brakel geht. Über die endgültige Beteiligung wird erneut beraten und beschlossen werden müssen.

Ratsherr Lohre verdeutlicht seine Unsicherheit, da zur Zeit so viele Dinge, wie zum Beispiel Kraftwärmekopplung, Windpark,... andiskutiert werden. Diese Dinge müssen auch alle finanzierbar sein.

Ratsherr M. Hartmann erklärt, dass aus seiner Sicht mit einer Beteiligung ein falsches Signal gesetzt wird und er somit nicht zustimmen kann. Er verweist ferner auf zu viele Unwägbarkeiten, die sich zum Beispiel aktuell auch aus dem Koalitionsvertrag der Bundesregierung ergeben könnten.

Ratsherr Menke schlägt 200.000,00 € als Haushaltsansatz vor.

Der Vorschlag von **Ratsherrn Kruse** wird auch von anderen Ausschussmitgliedern unterstützt, dass die Betriebsleitung eine allgemeinverständliche Information über alle aktuellen Gesellschaften erstellt, aus der die Beteiligungen bzw. die beabsichtigten Beteiligungen der Stadt Brakel ersichtlich sind.

Beschluss:

Bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung wird beschlossen, im Wirtschaftsplan 2014 des VUBRA für eine eventuelle Beteiligung an der Betreibergesellschaft des Bürgerwindparks Beverungen 200.000,00 € einzuplanen.

5. **Bekanntgaben der Betriebsleitung**

Eine Aufstellung der aktuellen Nitratwerte wird der Niederschrift beigelegt (Anlage 5).

Mit dem Thema „Wasserschutzgebiet Riesel“ (Anlage 6) befasst sich der Betriebsausschuss in einer der nächsten Sitzungen.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Ausschussvorsitzende Aßmann die Sitzung.

Peter Aßmann
(Ausschussvorsitzende)

Andreas Gehle
(Schriftführer)